

Der Schulbote aus Sachsen.

Sächsische Schul-Zeitung

für

Schullehrer und Schulfreunde

herausgegeben

von Edwin Bauer.

Wahlspruch: „Zu uns komme dein Reich!“ — **Strebziel:** „Lichtverbreitung in Kirche und Schule, Förderung des Reichs der Wahrheit und sittlich religiöser Bildung, Belebung und Vervollkommnung des öffentlichen Unterrichts.“ — **Mitarbeiter:** Wer da berufen ist und erkannt hat, das Eine was Noth thut. —

Preis: Vierteljährlich acht Groschen Sächsisch.  Man macht sich auf den ganzen Jahrgang verbindlich. 

N^o 94.

November

1840.

I. Vortrag, gehalten in der Ephoralconferenz sämtlicher Volksschullehrer der Ephorie Zwickau, den 9. Sept. 1840; von Julius Kell, Director der Bürgerschule zu Kirchberg und des Lehrervereins daselbst.*)

Da ich einen 1½ jährigen Cursus vorgeschlagen habe, so würden die Kinder, welche länger als 1½ Jahr in der Oberclasse saßen, denselben Gegenstand vielleicht mehre Male vortragen hören; um nun einer doppelten oder dreimaligen schriftlichen Wiederholung ins Wiederholungsbuch auszuweichen, könnte man dann leicht die Einrichtung treffen, daß man jedem Kinde nur in den letzten drei, in der Schule zuzubringenden Semestern, eine schriftliche Ausarbeitung ins Buch gestattete; in den vorhergehenden Semestern aber, die schriftliche Wiederholung auf der Schiefertafel von den Kindern fertigen ließe, welches noch überdis, als Vorbereitung auf die spätere, letztmalige Ausarbeitung ins Buch, dienen würde. Zugleich würde eine solche Einrichtung den großen Nutzen gewähren, daß dann jedes Kind in dem Wiederholungsbuche und neben dem gedruckten, kurzen Leitfadern, eine selbst geschriebene, selbst ausgearbeitete, ausführliche Erklärung desselben besitzen würde, woraus es sich auch bei späteren Repetitionen, wenn ihm Zusammenhang und Bedeutung des Lehrbuchs irgendwo

unklar geworden sein sollte, den nöthigen Rath und vollständige Erklärung holen könnte.

Damit nun in diesem möglichst vollständigen Lehrbuche der Realien der Rechnenunterricht nicht übergangen werde, würde ich einen ganz kurzen Leitfaden zum Unterrichte im Rechnen und einige Tausend, an 6 Exempeltafeln auszuführende, besonders für den Hausfleiß bestimmte Exempel, aus allen möglichen Rechnungsarten, hinzufügen, wodurch das Büchlein ein unerschöpfliches **Aufgabenmagazin** für den Hausfleiß werden würde; die einfache, aber keineswegs mechanische Methode, wornach ich dieselben bearbeitete, hier zu entwickeln, ist jetzt unmöglich; es gnüge die Versicherung, daß Alles bereits vollendet war, als das neue Münz-, Maß- und Gewichtssystem neuerdings eine Umarbeitung nöthig gemacht hat.

Ob es endlich nicht wünschenswerth sein möchte, einen ganz kurzen Abriss der deutschen Sprachlehre, mit dazu gehörigen Aufgaben in das Lehrbuch aufzunehmen, will ich nicht entscheiden,*¹⁾ bemerke nur noch, daß mit diesem Anhang für Rechnen, das ganze Lehrbuch den Umfang von 3 Druckbogen gewiß nicht übersteigen würde und also neben den angegebenen Vortheilen, auch noch die empfehlende Ei-

*¹⁾ Die Versammlung entschied sich für die Aufnahme der deutschen Sprachlehre; der Umfang des Ganzen könnte sich dadurch höchstens auf 4 Druckbogen erweitern. Es würde somit das ganze Büchlein sehr bequem an jedes schon eingeführte Schul- oder Lesebuch angebunden werden können, wodurch man auch noch den besondern Einband ersparte. —

*) Beschluß aus Nr. 93.